

B-Klasse Allgäu 5

06. Spieltag

07.09.2014



4:0



TSV Görisried II

–

FC Ebenhofen II

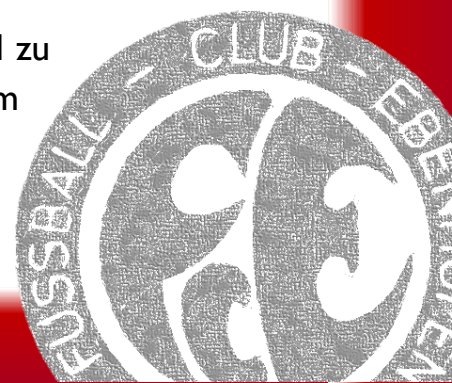
Eine klare Angelegenheit

Bei schönstem Fußballwetter trafen der TSV Görisried II und der FC Ebenhofen II in der B-Klasse 5 aufeinander. Die Gäste aus Ebenhofen mussten im Vergleich zur Vorwoche auf insgesamt auf sechs Positionen umstellen.

Mit dieser wild durchgewürfelten Mannschaft begann eine Partie, in der die Vorzeichen nicht unterschiedlicher hätten sein können. Die Hausherren aus Görisried sind mit insgesamt 12 Punkten und Ambitionen auf die Spitzengruppe der Tabelle in die Saison gestartet. Im Gegensatz dazu stehen die Rot-Weißen nach fünf Spielen noch ohne Sieg und mit mageren zwei Zählern auf dem vorletzten Tabellenplatz. Nichtsdestotrotz startete der FCE engagiert und taktisch diszipliniert in die Partie. Die Ebenhofener Hintermannschaft ließ bis auf einen Schuss nach wenigen Minuten nichts zu und konnte nach vorne auch kleinere Akzente setzen.

Den ersten großen Aufreger gab es nach einer viertel Stunde, nachdem der Schiedsrichter Salim Rona dem TSV Görisried einen Handelfmeter zu sprach. Dieser wollte zuvor ein Handspiel von Abu Ghallam gesehen habe und zeigte sofort auf den Punkt. Doch wie schon vor zwei Wochen konnte Torhüter Josef Kalchschmid den fälligen Strafstoß abwehren und so ging es mit 0:0 weiter.

In den nächsten 20 Minuten bekamen die Zuschauer nicht viel zu sehen, jedoch war der TSV überlegen und hatte mehr vom Spiel. Der FCE hingegen tat sich schwer, die Bälle in der Vorwärtsbewegung zu halten, konnte jedoch mit schnellen



Kontern für ein wenig Gefahr sorgen. In der 36. Minute konnte sich ein Görisrieder Stürmer entscheidend am Strafraum lösen und erzielte die 1:0 Führung für die Gastgeber. Bis zur Halbzeitpause geschah nicht mehr viel und so ging es mit 1:0 in die Kabinen.

Nach der Halbzeit brauchten beide Mannschaften nicht lange, um wieder ins Spiel zu kommen, wobei sich weiterhin das gleiche Bild zeigte. Die Heimmannschaft drückte auf das 2:0 und die Ebenhofener hielten dagegen und kamen auch des Öfteren gefährlich vor das Tor. Mit einem weiten Ball konnte Johannes Eberle auf der linken Seite in Szene gesetzt werden, jedoch blieb er vor dem Tor nicht cool genug und vergab die bis dahin beste Chance der Gäste. Das 2:0 folgte nur wenige Minuten später und war eine Kopie des ersten Treffers. Wieder konnte sich ein Görisrieder Stürmer am Strafraum durchsetzen und konnte den Ball im Tor unterbringen.

Mit fortlaufender Spieldauer sanken die Kräfte des FCE zusehends und die Heimmannschaft kam immer besser ins Spiel. Rund 20 Minuten nach dem 2:0 konnte Waldemar Greilich einen Volleyschuss zum 3:0 versenken. Die Ebenhofener versuchten sich zwar noch aufzubäumen, konnten den Hausherren jedoch keine unlösbaren Aufgaben in der Defensive stellen. Kurz vor dem Ende konnten die Blau-Weißen noch das 4:0 nach einem Abstauber erzielen, was letztendlich auch den Endstand darstellte.

Alles in allem war das Spiel aus Sicht der Hausherren nie in Gefahr. Die Ebenhofener konnten nach vorne kaum Akzente setzen und konnten in den entscheidenden Situationen den Gegner nicht stark genug stören. So ging der Sieg, wenn auch nicht unbedingt in der Höhe, in Ordnung.

Aufstellung:

Kalchschmid – Nieberle, Stich H., Slesak, Ullsperger – Brandt, Hartmann, Dantinger, Jäger, Ghallam – Jung Jos.

Wechsel:

Eberle für Dantinger

Dantinger für Hartmann, Hartmann für Ghallam



Zahlen, Daten, Fakten

TSV Görisried II – FC Ebenhofen II		4:0 (1:0)	Sonntag, 07.09.2014 13:15 Uhr
Schiedsrichter Rona Salim (Füssen)			
Zuschauer 35			
Tore	1:0 2:0 3:0 4:0	Skupin Daniel Unsin Bernhard Greilich Waldemar Kinker Florian	36. Min. 54. Min. 76. Min. 88. Min.
Bes. Vorkommnis Kalchschmid (FCE) hält Handelfmeter (15. Minute)			



Kalchschmid Josef

